

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales der Stadt Wesselburen am 6. November 2014 um 19:30 Uhr im Rathaus, Am Markt 5, in Wesselburen

Gesetzliche Mitgliederzahl des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales der Stadt Wesselburen: 7

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Gunther Gust
2. Friederike Dralle
3. Wiebke Großmann
4. Ralph Münchow
5. Bernd Nommensen
6. Jens Peters

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Peter Behrmann, Vorsitzender Seniorenbeirat Wsb
2. Richard Denker,
3. Gesine Hanssen, KiTa-Leitung
4. Ralf Pehmöller, Geschäftsführer Ev.-Luth. KiTa-Werk Dithmarschen
5. Bernd Starke, Stadtverordneter
6. Uwe Voß, Stadtverordneter
7. Anja Meister, Protokollführerin

III. Nicht anwesend:

1. Christel Scharffenberg, entschuldigt

Die Mitglieder des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales der Stadt Wesselburen waren durch Einladung vom 21.09.2014 auf Donnerstag, den 6. November 2014, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss für Sport, Jugend und Soziales der Stadt Wesselburen ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 12.03.2014 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Änderungsanträge
4. Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2015 für die Kindertagesstätte "Tausendfüßler"
5. Seniorenfahrt
hier: Rückblick 2014 und Planung 2015
6. Aktion "Ferienspaß"
hier: Rückblick 2014 und Planung 2015
7. Satzung über die Bildung eines Kinder- und Jugendbeirates
8. Sportlerehrung
9. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Nichtöffentlicher Teil:

10. Gewährung eines Zuschusses an den Sportverein Blau-Weiß Wesselburen

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 12.03.2014 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Sachverhalt:

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 12.03.2014 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasste Beschlüsse sind bekannt zu geben, sofern nicht der Datenschutz dagegen spricht.

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 12.03.2014 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Änderungsanträge

Der Vorsitzende beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 10) „Gewährung eines Zuschusses an den Sportverein Blau-Weiß Wesselburen“. Dieser Tagesordnungspunkt soll im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten werden.

Zu TOP 4) Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2015 für die Kindertagesstätte "Tausendfüßler"

Sachverhalt:

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Geschäftsführer des Ev.-Luth. Kindertagesstättenwerkes Dithmarschen, Herrn Pehmöller, und übergibt ihm das Wort.

Herr Pehmöller erläutert den Anwesenden die wesentlichen Inhalte des vorliegenden Wirtschaftsplanes für die Kindertagesstätte „Tausendfüßler“. Insbesondere geht er auf die neue Darstellung des Wirtschaftsplanes ein.

Der Kreis habe es den Trägern der Kindertagesstätten seit dem Jahr 2014 zur Vorgabe gemacht, die Kosten für die U3- und die Ü3-Kinder getrennt auszuweisen. Daher werden die anfallenden Kosten im Wirtschaftsplan 2015 altersdifferenziert dargestellt. Um die Kosten den jeweiligen Kostenstellen zuordnen zu können, hat das Kindertagesstättenwerk diese anhand von 4 Schlüsseln (Personal, Kinderzahl, Raumgröße und direkte Kosten) verteilt.

Des Weiteren spricht er folgende Punkte an:

- Angebote und Stellenplan nicht verändert
- Sachkosten bleiben stabil

- Personalkosten nur durch die tarifliche Steigerung verändert
- Betriebskostenförderung durch den Kreis Dithmarschen mit 8,44 EUR pro Leistungspunkt berechnet
- Problematik der Konnexitätsvereinbarung zwischen dem Land Schl.-Holst. und den kommunalen Spitzenverbänden und die damit verbundene Verteilung über den Kreis Dithmarschen
- Überarbeitung der Kreisrichtlinie geplant

Die fehlende Überarbeitung der Kreisrichtlinie bereite weiterhin Schwierigkeiten, die Elternbeiträge für die Krippenplätze zu berechnen. Bisher sei eine Beteiligung der Eltern an den Gesamtkosten in Höhe von 30 % bis 35 % vorgesehen. Im Hinblick auf den Regelbereich sei dieses umsetzbar, im Krippenbereich würde es zu einer immensen Steigerung der Elternbeiträge führen. Für das Jahr 2015 gilt daher eine andere Berechnungsgrundlage für die Krippenelternbeiträge als für die Regelelternbeiträge.

Der Vorsitzende dankt Herrn Pehmöller für seine Ausführungen und teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass die Mitglieder des Kindertagesstättenausschusses und Beirates der Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ den vorliegenden Wirtschaftsplan inkl. Stellenplan 2015 am 29.09.2014 beraten und beschlossen haben.

Die Mitglieder des Ausschusses bemängeln noch einmal die Verteilung der Konnexitätsmittel und sprechen sich dafür aus, über die kommunalen Spitzenverbände die entsprechenden Leistungen einzufordern.

Herr Pehmöller berichtet in diesem Zusammenhang von dem Erlass einer Resolution des Amtsausschusses des Amtes Mitteldithmarschen.

Die Verwaltung wird mit den Kolleginnen und Kollegen Kontakt aufnehmen und dieses Thema in der nächsten Sitzung des Amtsausschusses beraten.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales empfehlen der Stadtverordneten-Versammlung, den vom Ev.-Luth. Kindertagesstättenwerk Dithmarschen vorgelegten Wirtschaftsplan 2015 inkl. Stellenplan für die Kindertagesstätten „Tausendfüßler“, Wesselburen, zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 5) Seniorenfahrt hier: Rückblick 2014 und Planung 2015

Der Vorsitzende berichtet über den Ausflug der Wesselburener Senioren am 19. September 2014 nach Schönberg zur Straußenfarm. Es haben 40 Seniorinnen und Senioren an der von Herrn Richard Denker organisierten Fahrt teilgenommen und im Nachhinein begeistert davon berichtet.

Der Vorsitzende dankt Herrn Denker für die Organisation der Fahrt und überreicht als Zeichen der Anerkennung einen Blumenstrauß.

Auf Nachfrage sagt Herr Denker zu, auch im Jahr 2015 einen Seniorenausflug zu organisieren. Er habe bereits Ideen für ein Ziel.

**Zu TOP 6) Aktion "Ferienspaß"
 hier: Rückblick 2014 und Planung 2015**

Der Vorsitzende gibt einen kurzen Rückblick über die Aktion „Ferienspaß“ im Jahr 2014.

Von den Organisatoren wurden 12 Veranstaltungen mit unterschiedlichen Themen (Pizza backen, Pudding kochen, Stadtrally, Nähkurs, Kerzen gießen, Kletterpark usw.) angeboten. Es haben insgesamt 46 Kinder teilgenommen.

Das Haus der Jugend hat zusätzlich Schnupperkurse für die Pfadfinder und Angler angeboten, an denen 22 Kinder teilgenommen haben.

An der Fahrt ins Hansaland haben 94 Jugendliche aus Wesselburen und den Umlandgemeinden inkl. Betreuer/innen und Eltern teilgenommen. Eine finanzielle Beteiligung durch die Umlandgemeinden ist auch in 2014 erfolgt.

Der Vorsitzende dankt Frau Großmann für die Organisation und überreicht als Zeichen der Anerkennung einen Blumenstrauß.

Auf Nachfrage sagt Frau Großmann zu, auch im Jahr 2015 die Aktion „Ferienspaß“ zu organisieren. Sie bedankt sich an dieser Stelle ganz besonders bei Frau Bläßer und Frau Hagge von der Verwaltung für die Unterstützung.

Frau Großmann regt an, im Jahr 2015 anstelle der Fahrt ins Hansaland eine Fahrt in den Heide-Park anzubieten. Sie bittet die Verwaltung um eine Kostenermittlung. Des Weiteren würde sie gerne wieder die Fahrt zum Kletterpark anbieten und bittet um Prüfung, ob hierfür noch Mittel aus dem Jahr 2014 zur Verfügung stehen.

Zu TOP 7) Satzung über die Bildung eines Kinder- und Jugendbeirates

Die Neuwahlen des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Wesselburen stehen in diesem Jahr an. Die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen wurde bereits im Juni veröffentlicht. Vorschläge konnten bis zum 15. Juli 2014 eingereicht werden. Da bis zu diesem Zeitpunkt leider keine Wahlvorschläge vorlagen, wurde die Frist bis Mitte September verlängert.

Bisher liegen der Stadt Wesselburen fünf Vorschläge für den neuen Kinder- und Jugendbeirat vor. Laut Satzung werden jedoch mindestens acht Mitglieder benötigt.

Da die Stadt Wesselburen sehr daran interessiert ist, den Kinder- und Jugendbeirat zu erhalten, ist eine Überarbeitung der Satzung beabsichtigt.

Die Verwaltung berichtet von einem Anruf von Herrn Pludrzinski, Haus der Jugend. Es sei aus seiner Sicht schwierig, Jugendliche für diese Aufgabe zu motivieren.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren den vorliegenden Sachverhalt. Auch über die Alternative, in diesem Jahr auf eine Neuwahl zu verzichten und diese im nächsten Jahr zu wiederholen wird gesprochen.

Grundsätzlich sprechen sich jedoch alle für den Erhalt eines Kinder- und Jugendbeirates aus und befürworten eine Änderung der Satzung im Hinblick auf die Anzahl der Mitglieder. § 3 Absatz 1 soll demnach folgende Fassung erhalten:

**„§ 3
Zusammensetzung und Wählbarkeit**

(1) Der Kinder- und Jugendbeirat besteht **aus mindestens fünf und höchstens**

acht Mitgliedern. Die Mitglieder werden von der Stadtverordneten-Versammlung gewählt. Jungen und Mädchen sollen nach Möglichkeit gleichmäßig vertreten sein.“

Herr Nommensen regt an, vor einer Neuwahl zunächst eine Informationsveranstaltung für die Jugendlichen in der Schule durchzuführen, um über die Aufgaben eines Kinder- und Jugendbeirates zu informieren. Es bestünde so die Möglichkeit, weitere Kinder und Jugendliche für dieses Amt zu interessieren und Ihnen die Angst vor der Aufgabe zu nehmen.

Des Weiteren wird vorgeschlagen, einmal jährlich in Zusammenarbeit mit dem Haus der Jugend eine Jugendeinwohnerversammlung abzuhalten.

Zu TOP 8) Sportlerehrung

Sachverhalt:

Die Stadt Wesselburen ehrt jedes Jahr hervorragende Sportlerinnen und Sportler sowie Bürgerinnen und Bürger, die besondere Verdienste um den Sport erworben haben. In den vergangenen Jahren haben die örtlichen Vereine nur wenig Vorschläge unterbreiten können und wenn, kamen die Vorschläge überwiegend vom Boßelverein „Achtung Wesselburen“.

Es stellt sich nun die Frage, ob eine Ehrung jedes Jahr erfolgen soll oder evtl. alle zwei Jahre. Vorteil wäre, dass die örtlichen Vereine mehr Vorschläge einreichen könnten und eine größere Auswahl an Sportlerinnen und Sportlern vorläge. Eine Änderung der Richtlinien wäre nicht erforderlich.

In der anschließenden Aussprache werden die Vor- und Nachteile einer Ehrung im Abstand von zwei Jahren abgewogen. Auch der übliche Rahmen der Veranstaltung wird diskutiert.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Sport, Jugend und Soziales beschließen, die Sportlerehrung alle zwei Jahre durchzuführen.

Die Ehrung für die Jahre 2014 und 2015 soll im Frühjahr 2016 erfolgen. Die Vereine sollen möglichst im Januar 2016 um Vorschläge gebeten werden.

Die Sportlerehrung soll weiterhin im üblichen Rahmen erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 9) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Für den Tagesordnungspunkt 10) liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 der GO vor.
Es wird beantragt, dass der Tagesordnungspunkt 10) unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden wird.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Ende der Sitzung: 21:35 Uhr

Vorsitzender:

Gunther Gust

Schriftführerin:

Anja Meister